

Der Geschäftsverlauf im 1. Quartal des Geschäftsjahres 2006

Überblick Im Geschäftsjahr 2005 ist unser Unternehmen um 28 % gewachsen. Gesamtleistung, Mitarbeiterzahl und Auftragseingang erreichten neue Höchststände. Nach diesem expansiven Geschäftsjahr soll 2006 ein Jahr der Konsolidierung mit einem moderaten Wachstum werden.

Der Start in das neue Geschäftsjahr war durchaus erfolgreich. Die Gesamtleistung wuchs gegenüber dem 1. Quartal des Vorjahres um 14 % auf 2,9 Mio. €. Auch der Rohertrag nahm um 7 % auf mehr als 1,1 Mio. € zu. Weniger stark war mit 3 % der Anstieg der Betriebsaufwendungen. Diese blieben unter 1 Mio. €. Das Betriebsergebnis übersteigt mit 181 Tsd. € deutlich unsere Erwartungen. Das Vorsteuerergebnis beträgt 190 Tsd. € und liegt damit um 46 % über dem im Vergleichszeitraum des Vorjahres erreichten Wert.

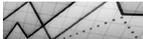
Bereich Automation Aufgrund des hohen Auftragsbestandes waren unsere Kapazitäten in Engineering und Fertigung über das gesamte Quartal ausgelastet. Highlights waren der Abschluss des Großprojektes „Kläranlage Ittertal“ und die erfolgreiche Fertigstellung einer Pilotanlage für Polymersynthesen. Daneben prägten saisonal bedingt überwiegend kleinere Projekte das Geschehen. Der Bereich Automation erreichte mit 2,8 Mio. € eine um 16 % höhere Gesamtleistung als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Bei guter Nachfrage konnten 23 kleinere und mittlere Projekte akquiriert werden. Bedingt durch eine angespannte Preissituation blieb der Auftragseingang aber insgesamt hinter der Planung zurück. Der Auftragsbestand ist mit 8,2 Mio. € weiterhin sehr gut.

Für das kommende Quartal erwarten wir eine weitere Zunahme der Gesamtleistung im Bereich Automation.

Bereich Netzwerke Im Bereich Netzwerke dominierte die Nachfrage nach Dienstleistungen. Die Umsätze im Hardwaregeschäft waren gering. Dementsprechend ging die Gesamtleistung gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 13 % auf 145 Tsd. € zurück. Der Rohertrag blieb aufgrund des hohen Dienstleistungsanteils mit 78 Tsd. € gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres fast unverändert.

Wir erwarten, dass sich mit Beginn des Kalenderjahres die Nachfrage aufgrund frischer Investitionsbudgets wieder belebt. Neben Dienstleistungen werden so auch Hardwarelieferungen einen Beitrag zu Umsatz und Ertrag beisteuern. Wie gehen deshalb auch für den Bereich Netzwerke von einer Zunahme der Gesamtleistung im 2. Quartal des Geschäftsjahres aus.

 Gewinn und Verlustrechnung* (in Tsd. €)	01.10.-31.12.05
Gesamtleistung	2.940,0
<i>Bereich Automation</i>	2.795,4
<i>Bereich Netzwerke</i>	144,6
Materialaufwand	1.802,2
Rohertrag	1.137,8
<i>Bereich Automation</i>	1.059,5
<i>Bereich Netzwerke</i>	78,3
sonstige betriebliche Erträge	37,4
Gesamtertrag	1.175,2
Betriebsaufwendungen	993,6
<i>Personalaufwand</i>	765,4
<i>Abschreibungen</i>	61,3
<i>sonstige betriebliche Aufwendungen</i>	163,1
<i>sonstige Steuern</i>	3,8
Betriebsergebnis	181,6
Finanzergebnis	-5,2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	176,4
Ergebnis steuerlicher Maßnahmen	13,8
Ergebnis vor Steuern vom Einkommen und Ertrag	190,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag **	42,1
Jahresüberschuss / Vorläufiges Ergebnis	148,1

*) Die Gewinn- und Verlustrechnung basiert auf den Daten der eigenen Buchhaltung. Sie ist ungeprüft und enthält keine Wertberichtigungen, Abgrenzungen, Anpassungen von Rückstellungen usw. Irrtum vorbehalten.

**) Die abgeführten Steuern sind die für das Wirtschaftsjahr festgesetzten Vorauszahlungen und entsprechen nicht dem zeitanteiligen Ergebnis.